



Gelungene Symbiose aus leistungsstarkem Minibagger und optimalen Anbaugeräten: die Auszubildenden erhalten eine vielseitig einsetzbare Maschine für den GaLaBau. Foto: MK/SMP

Einsatz für den Nachwuchs:

Bildungszentrum erhielt maschinelle Verstärkung

KEMPEN (ABZ). – Jährlich durchlaufen das Deula Bildungszentrum Rheinland rund 5500 Auszubildende. Etwa 1500 Teilnehmer an den dortigen Lehrgängen werden an Baumaschinen ausgebildet. Für die Ausbildung von Fachkräften im Landschaftsbau stellten Kubota und SMP Parts der Deula jetzt einen Minibagger KX057-4 mit einem SMP-Schwenkrotator Swingotilt ST6 der neuesten Generation zur Verfügung. Der Kubota-Minibagger wiegt 5,5 t und zeichnet sich nach Herstellerangaben durch einfache Bedienbarkeit und überzeugende Leistungsmerkmale aus. Kraftzentrale ist ein Kubota-Dieselmotor mit Direkteinspritzung, der dem Minibagger mit 46 PS (34 kW) Motorleistung die nötige Kraft für hohe Grableistungen verleiht und sich gleichzeitig durch geringe Arbeitsgeräusche und einen äußerst niedrigen Kraftstoffverbrauch auszeichne. Auch die Traglast von 1,5 t auf 3 m Ausladung ist für diese Klasse bemerkenswert. Damit die Auszubildenden mit dem Bagger vielfältige praxisnahe Arbeiten einüben können, hat SMP Parts verschiedene Anbaugeräte zur Verfügung gestellt: neben dem Swingotilt ST6 zwei Schnellwechsler, eine Palettengabel, einen speziellen STS-Löffel (Swingotilt Scooper) sowie einen 500er Tief-löffel. Der Schwenkrotator ist vollhydraulisch steuerbar und lässt sich somit beim Drehen wie beim Schwenken proportional gleichzeitig ansteuern. Dieses Anbaugerät erschließt durch seine Schwenk- und Drehfähigkeit dem Baggerfahrer wesentlich größere Freiräume und macht dadurch Baggerarbeiten deutlich schneller und wirtschaftlicher. Oliver Klesel, bei der Deula zuständig für die technische Ausbildung an den Bau-

maschinen, freut sich über die Erweiterung des Maschinenparks und die dadurch verbesserten Ausbildungsmöglichkeiten. „Der Landschaftsbau kommt längst nicht mehr mit Harke, Spaten und Heckenschere aus. Ein leistungsstarker Minibagger und die richtigen Anbaugeräte helfen, die Arbeitszeiten zu verkürzen und die Baustellenabläufe zu optimieren. Das können unsere Auszubildenden mit der neuen Maschine ganz praktisch erfahren. Dafür sind wir Kubota und SMP sehr dankbar.“ Wolfgang Conen, Geschäftsführer des Kubota-Händlers B&Z Baumaschinen, betont die gute Zusammenarbeit mit SMP: „Wir freuen uns darüber, dass wir mit SMP zusammen eine gelungene Synergie zwischen dem Kubota-Minibagger und den optimalen Anbaugeräten darstellen können. Diese Erfahrung nimmt der GaLaBau-Nachwuchs mit in seine weitere berufliche Praxis.“ Für Franz Bellinghausen von der Geschäftsleitung von SMP Parts in Deutschland ist es ganz wichtig, dass die Landschaftsbauer schon in ihrer Ausbildung die Vorteile der Schwenkrotatoren gerade auch für den GaLaBau kennenlernen: „Mit einem Swingotilt lässt sich ein Bagger vielseitiger einsetzen, er verleiht ihm quasi ‚einen Arm mehr‘. Das ist besonders beim Arbeiten auf engstem Raum, wie es im GaLaBau häufig vorkommt, sehr vorteilhaft. SMP liefert die Swingotilts für alle gängigen Schnellwechselsysteme.“

Minibagger und Anbaugeräte stehen der Deula ein Jahr lang für die Ausbildung zur Verfügung. Danach werden sie durch neue Geräte ersetzt, sodass die Auszubildenden immer mit der neuesten Technik arbeiten können.